

DOM:

Palmsonntag

09.30 Uhr Palmweihe, Pontifikalamt
12.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch der Karwoche

15.30 Uhr Chrisam-Messe

Gründonnerstag

07.30 Uhr Trauermette
19.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl

Karfreitag

07.30 Uhr Trauermette
15.00 Uhr Kreuzwegandacht
19.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Karsamstag

07.30 Uhr Trauermette
08.00 Uhr Anbetung beim Hl. Grab
bis 19.00 in der Krypta

Osternacht

21.00 Uhr Pontifikalamt

Ostersonntag

08.30 Uhr Pfarrmesse
10.00 Uhr Pontifikalamt
12.00 Uhr Hl. Messe

Ostermontag

08.30 Uhr Pfarrmesse
10.00 Uhr Pontifikalamt
11.30 Uhr Hl. Messe

	Franzis- kaner Kirche	St. Peter	Kaje- taner Kirche	Nonn- berg
Palm- Sonntag	09.00 Uhr 10.30 Uhr 19.00 Uhr	09.00 Uhr	18.00 Uhr	
Grün- Donnerstag	19.00 Uhr	18.30 Uhr	18.00 Uhr	18.00 Uhr
Karfreitag	15.00 Uhr	15.00 Uhr	15.00 Uhr	15.00 Uhr
Osternacht	20.30 Uhr	05.00 Uhr	19.00 Uhr	05.00 Uhr
Oster- Sonntag	09.00 Uhr 10.45 Uhr 19.00 Uhr	10.15 Uhr	18.00 Uhr	
Oster- Montag	09.00 Uhr 10.30 Uhr 19.00 Uhr	10.15 Uhr	18.00 Uhr	

Beichtgelegenheit

Im Dom:

Gründonnerstag, jeweils von
Karfreitag, 10.00 - 11.30 Uhr
Karsamstag

In der Franziskanerkirche:

Gründonnerstag, jeweils von
Karfreitag, 08.00 - 11.30 Uhr
Karsamstag 12.30 - 18.30 Uhr

Stift St. Peter:

(Beichte im Aussprachezimmer)

Gründonnerstag 17.00 - 18.15 Uhr
Karfreitag: 10.00 - 11.00 Uhr
14.00 - 14.45 Uhr
Karsamstag: 13.00 - 15.00 Uhr

*Du bist der Heilige,
Herr, einziger Gott,
der du Wunder wirkst.*

*Du bist der Starke. Du bist der Große.
Du bist der Allerhöchste.
Du bist der allmächtigste König,
Du, heiliger Vater,
König des Himmels und der Erde.*

*Du Dreifaltiger und Einer, Herr,
Gott aller Götter.
Du bist das Gute, das ganze Gute,
das höchste Gut,
Herr, Gott, der Lebendige und Wahrhaftige.*

*Du bist die Güte, die Liebe.
Du bist die Weisheit.
Du bist die Demut.
Du bist die Geduld.
Du bist die Sicherheit.
Du bist die Ruhe.*

*Du bist die Freude und die Fröhlichkeit.
Du bist die Gerechtigkeit und die Mäßigkeit.
Du bist aller Reichtum bis zur Genüge.
Du bist die Schönheit. Du bist die Sanftmut.
Du bist der Beschützer.
Du bist der Wächter und Verteidiger.
Du bist die Stärke.*

*Du bist die Erfrischung.
Du bist unsere Hoffnung.
Du bist unser Vertrauen.
Du bist unsere große Süßigkeit.
Du bist unser ewiges Leben,
der große und wunderbare Herr,
der allmächtige Gott,
der barmherzige Erlöser.*



Franz von Assisi (1182—1226)

Impressum: Inhaber, Redaktion, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Dompfarramt Salzburg, Kapitelplatz 7, 5020 Salzburg, Email: dompfarre.salzburg@eds.at
Redaktion: Stephan Binder, Roland Rasser, Christian Zeller

PFARRBRIEF DER DOMPFARRE



Ostern 2026

Zum Geleit

Liebe Pfarrgemeinde!

Liebe Gäste!

Was immer man in diesen Tagen und Wochen plant oder unternimmt, die gegenwärtige Weltlage wird man nicht ausblenden können. Unübersehbare Bedrohungen, Ängste, und Unwägbarkeiten verunsichern uns gründlich.

Machtgehab, Herrschsucht, Skrupellosigkeit, Selbstüberschätzung und Launenhaftigkeit bestimmen nicht nur die gegenwärtige Welt-politik, sondern wirken sich bis in unsere all-täglichen Abläufe aus. Wohin steuert die Weltgeschichte, wo wir doch bisher davon ausgegangen sind, dass alles nur sicherer, planbarer und fortschrittlicher wird?

Vor diesem Hintergrund suchen wir die Spur der Heilsgeschichte, die uns das Osterfest be-schert. Jesus, der angetreten ist, zu heilen was verwundet ist, kommt selbst unter die Räder eines machtpolitischen Kalküls. Es ist besser, „dass ein einziger Mensch für das das Volk stirbt, als wenn das ganze Volk zugrunde geht.“ (Joh 11,50)

Dass sich Jesus aus dem Motiv hingebender Liebe zu uns Menschen dieser Logik unter-wirft, wird zur Voraussetzung dafür, dass Gott aus dem Nichts des Todes schöpferisch neues Leben erstehen lässt und damit alle über-rascht. Darin liegt das Geheimnis des Osterfes-tes, das ist der Grund der Osterfreude und der Hoffnung, dass das Leben letztlich starker ist als die Dynamik des Zerstörens und Vernich-tens. Darin sehen wir unsere Erlösung.



Foto: Repolust

Im Glauben an dieses Ostergeschehen können wir unser optimistisch ausgerichtetes Weltbild retten und trotz aller Dunkelheiten in den Os-terjubiläum einstimmen.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Gang durch die Karwoche und ein gesegnetes Oster-fest

Roland Rasser

Dompfarrer

Save the date:

Pfarrflohmarkt

Kapitelplatz 7

Freitag, 8. Mai, 09.00 - 18.00
Samstag, 9. Mai, 10.00 - 13.00

Spendenannahme:
von Dienstag, 5. Mai
bis Donnerstag, 7. Mai
jeweils von 09.00 - 17.00

**Bitte KEINE Möbel, Bücher
und Elektrogeräte!!!**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Der Erlös kommt dem
Projekt „Armut teilen“ zugute.



Dom Quartier Salzburg

Domquartier

LebensKunst 800 Jahre

Franz von Assisi

24.05.2026 - 02.11.2026
Nordoratorium

Seit 800 Jahren wird Franz von Assisi wie kein anderer Ordensgründer verehrt, bis heute ist seine Popu-larität über Konfessi-onsgrenzen hinaus ungebrochen. Dazu trug auch der ver-storbene Papst Fran-ziskus bei, der sein Pontifikat program-matisch auf die Idea-le des hl. Franz aus-gerichtet hatte.



Franz von Assisi bezog durch seine kompromisslose Ori-entierung an der Lehre Christi eine radikale Gegenpositi-on zu den herrschenden Bedingungen in Kirche und Ge-sellschaft. Indem er für eine Erneuerung nach dem Wort-laut des Evangeliums eintrat, erhoben ihn spätere kirchli-che Reformbewegungen zur Leitfigur.

Anlässlich des 800. Todestags Franz von Assisis soll die Ausstellung sein Leben, aber auch sein Nachwirken be-leuchten. Ausgehend von den wichtigen Stationen und Themen des Franziskus ist zu fragen, wie sein Vermächtnis – wie Gottesbeziehung, Glaubensverkündigung, der Einsatz für Arme und Kranke und für den Frieden sowie die Verbundenheit mit der Schöpfung – über die Jahr-hunderte gelebt und interpretiert wurden.

Der Ausstellungstitel bezieht sich einerseits auf die fran-ziskanische „Lebenskunst“, andererseits gehört die Kunst selbstverständlich zum Leben der Franziskanerinnen und Franziskaner. Von Anfang an überlieferte die bildende Kunst die Lebensereignisse des hl. Franz, der zu den am häufigsten dargestellten Heiligen der Kunstgeschichte gehört. Franziskaner waren Künstler, Musiker und Wis-senschaftler.

Öffnungszeiten Domquartier:

Täglich, außer Dienstag von 10 - 17 Uhr
Juli und August täglich von 10 - 18 Uhr
Dezember bis 6. Jänner täglich von 10 - 17 Uhr
24. Dezember geschlossen

Letzter Einlass: Eine Stunde vor Schließzeit!

Besondere Gottesdienste

Maiandachten

Abteikirche Nonnberg:

Freitag	01.05.
Sonntag	03.05.
Sonntag	10.05.
Donnerstag	14.05.
Sonntag	17.05.
Sonntag	24.05.
Sonntag	31.05.

jeweils um 19 Uhr

Christi Himmelfahrt (Dom)

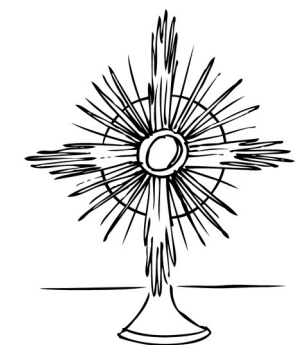
13.05.	18.00 Feierliche Vesper
14.05.	08.30 Pfarrmesse
	10.00 Pontifikalamt
	12.00 Hl. Messe

Pfingsten (Dom)

24.05.	Pfingstsonntag
	08.30 Pfarrmesse
	10.00 Pontifikalamt
	12.00 Hl. Messe
25.05.	Pfingstmontag
	08.30 Pfarrmesse
	10.00 Firmungsgottesdienst
	<i>Die Spätmesse entfällt!</i>

Fronleichnam

03.06.	18.00 Pontifikalvesper
04.06.	09.00 Pontifikalamt
	anschließend Prozession
	12.00 Hl. Messe in St. Peter



Pfarrbriefservice: Sarah Frank